

Rundschau

Fische als Bazillenträger

Nach Untersuchungen von Dr. Gertrud Brunner (Jb. „Vom Wasser“, Bd. 17, 9, 1949) kommen Fische häufiger, als bisher bekannt, als Überträger von Krankheitskeimen in Betracht. So wird Schweinerotlauf durch Seefische auch auf den Menschen übertragen, auch Darmkrankheiten, wie Paratyphus und Enteritis können, da die Erreger im Fischkörper sich längere Zeit ohne Schädigung zu halten vermögen, auf den Menschen übertragen werden, wenn das Fischfleisch vor dem Genuß nicht ausreichend gekocht wurde. Gewöhnlich nehmen die durch Fische hervorgerufenen derartigen Erkrankungen einen gutartigen Verlauf, doch muß der Möglichkeit der Übertragung von Krankheiten durch Fischfleisch immerhin Beachtung geschenkt werden. Besonders anfällig für den Befall mit Krankheitserregern scheinen Fische zu sein, die durch gewerbliche oder industrielle Abwässer geschädigt wurden. K. St.

Fangergebnisse der deutschen Bodenseefischerei

Monat	1950		1949	
	kg	DM	kg	DM
Jänner	2.683	4.809	3.815	11.239
Februar	2.731	4.684	4.392	10.156
März	19.600	18.149	17.498	31.550
April	18.354	22.260	25.302	42.014
Mai	61.297	90.350	55.546	83.612
Juni	47.640	72.931	53.643	104.786

152.305 213.183 160.196 283.357

Mengen- und wertmäßig liegt das Fangergebnis der ersten Hälfte des heurigen Jahres unter dem von 1949, was in erster Linie auf die schlechten Fänge im April und Juni zurückzuführen ist. Der durchschnittliche Erlös betrug im ersten Halbjahr 1950 je Kilogramm DM 1650 und lag damit um 21 Prozent unter dem des Vorjahres. (Statistische Berichte, Wiesbaden-Biebrich, Arb./III/26/2 vom 31. Juli 1950)

Niedergang der Felchenfischerei

Während noch im Mai und Juni die vom Seenforschungsinstitut Langenargen prophezeiten guten Blaufelchenfänge im Bodensee verzeichnet wurden, die sogar zu Absatzschwierigkeiten führten, war seit dem Juli ein Rückgang zu verzeichnen, der im August dazu führte, daß ein Teil der Berufsfischer den Fang einstellen mußte. Diese Erscheinung zeigte sich in allen Bodenseeuferländern.

Verlautbarungen

Kundmachung

des Amtes der Wiener Landesregierung vom 6. November 1950, betreffend die Festsetzung des

Fischerei-Wirtschaftsbeitrages

Auf Grund des § 26, Abs. 2, des Gesetzes vom 6. November 1947, LGBl. für Wien Nr. 1/1948, betreffend das Fischereiwesen im Gebiete der Stadt Wien (Wiener Fischereigesetz), hat das Amt der Wiener Landesregierung als Fischereiaufsichtsbehörde den bei Bemessung des Fischerei-Wirtschaftsbeitrages für die einzelnen Fischgewässer zu bestimmenden Hundertsatz für das Jahr 1951 in sinngemäßer Anwendung des § 8, Abs. 2, 2. Satz, des zitierten Gesetzes, mit 15% des Pachtschillings bei verpachteten Fischgewässern, bzw. des Ertragnisses bei selbst bewirtschafteten Fischgewässern festgesetzt.

Der Abteilungsleiter:
Dr. Ganglbauer e. h.
Senatsrat

Kurs für Angelfischer in Andritz

Der Landesfischereiverband Steiermark veranstaltet in seiner Fischzuchtanstalt Andritz-Ursprung am 2. Dezember d. J. einen in erster Linie für Angelfischer gedachten Kurs mit nachstehenden Vorträgen:
Bau und Funktion des Fischkörpers.
Die Nahrung der Fische.
Fischkrankheiten.
Die wichtigsten Süßwasserfische.
Zufahrtsmöglichkeit mit Autobus
13⁴⁵ Uhr ab Graz, Jakominiplatz.
Im Bedarfsfalle wird der Kurs am 16. Dezember 1950 wiederholt.

Arbeitsgemeinschaft Fischerei

Dänemarks Fischereiattaché besucht Waldviertler Abfischung

Auf Einladung des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Fischerei, Generaldirektor Dipl.-Ing. Deuse, nahm der Fischereiattaché der königlich-dänischen Gesandtschaft in Wien, Herr Arne Schreiber, in Begleitung des Fischereireferenten des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Herrn Sekt.-Rat Ing. Kellner, an einer Teichabfischung in Heidenreichstein teil. Vor allem die gute Zusammenarbeit der Fischmeister und ihrer Helfer wie auch der überaus gleichmäßige Abwachs

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1950

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Rundschau; Verlautbarungen 261](#)